



Technical Rider

Diese Bühnenanweisung dient der Information aller an der Produktion beteiligten Personen und soll eine reibungslose Show ermöglichen. Änderungen sind grundsätzlich möglich, sollten aber mit uns abgestimmt sein. Bei Fragen oder Änderungswünschen kontaktieren sie uns bitte rechtzeitig. Vielen Dank!

Kontakt: Christian Gebhardt: 0173 83 57 31 7 email: info@c-gebhardt.de

PA:

Ein entsprechend der Raumgröße dimensioniertes, qualitativ hochwertiges Beschallungssystem hilft der Band auch audiophil in Erinnerung zu bleiben (min.2 x 1kW indoor, min. 100dB verzerrungsfrei am FOH und separate Subwoofer). Es sollte eine möglichst gleichmäßige SPL- Verteilung über den gesamten Zuschauerraum bieten. Auch in kleinen Locations sollten separate Subwoofer vorhanden sein.

FOH:

Wir versuchen nach Möglichkeit unseren Techniker Alex dabei zu haben, der sich über folgende Gegebenheiten freut: Der FOH- Platz sollte mittig im Zuschauerraum und nicht direkt vor schallharten Wänden platziert sein. Pulte und Sideracks sollten dem aktuellen Stand der Technik entsprechen. Geräte der Firmen Soundcraft, Midas, BSS, Klark Technik, dbx, Lexicon, Drawmer, SPL lösen beim Tonmann ein Gefühl der Sicherheit aus.

Pult:	1 x	24 Kanäle; min. 2 parametrische EQs pro Kanal; wenn Monitormix vom FOH dann 6 Auxwege (4 pre, 2 post), Phasendrehung pro Kanal
Drive:	1 x	Stereo 31- Band Grafik- EQ
Dyn.:	5 x	Gates
	5 x	Compressor
FX:	1 x	Nachhallprozessor
	1 x	Tap- Delayprozessor

Genauerer siehe Inputliste

Monitoranlage:

Eine qualitativ hochwertige Monitoranlage schützt vor Tinnitus, schont die Stimmbänder und trägt nicht unwesentlich zum Wohlbefinden auf der Bühne bei. Es wird benötigt:

Wedges:	5 x	auf 4 Mixes (siehe Bühnenplan)
Drive:	1 x	31- Band Grafik- EQ pro Mix

Wir benötigen einen fähigen, netten Monitortechniker, wenn ein separater Monitormix gefahren wird.

Bühne:

Die freie, nutzbare Bühnenfläche sollte 6m x 4m nicht unterschreiten.
Ein 2m x 2m Drumriser trägt zur Spielfreude unseres Schlagzeugers bei.
Backlinestrom (1x 16 A, 230 V, separater FI) bitte an den im Bühnenplan eingezeichneten Positionen bereithalten.
Außerdem werden wir versuchen ein dezentes 3m x 2m Banner sichtbar anzubringen.

Bühne und Strom müssen den geltenden Vorschriften entsprechen.

Licht:

Traditionelle Bühnenbeleuchtung. Kein Gummibärchendiscolicht.

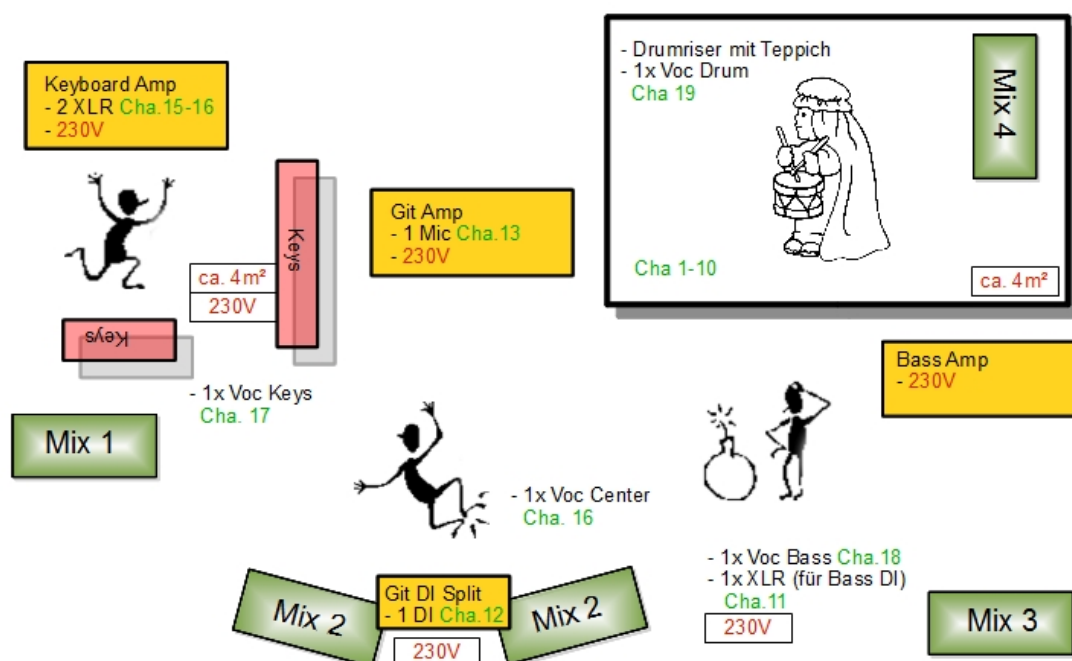
Aufbau & Abbau:

Wir benötigen mindestens 15 Minuten zum Aufbau und 10 Minuten zum Abbau unseres Equipments. Der Soundcheck ist bei bereits eingerichteter Anlage in weiteren 10 Minuten erledigt.



Inputliste und Bühnenplan

Channel	Instrument	bevorzugte Mikrofone	FOH Insert	Stand	Notes
01	Kick in	Audix D6, SM91	Gate 1	s boom	
02	Kick out	D 112, B 52	Gate 2	s boom	
03	Snare top	B57, SM 57		s boom	
04	Snare buttom	B57, SM 57		s boom	
05	HiHat	MD 441		s boom	
06	Rack Tom	B 98 / e 604	Gate 3		
07	Rack Tom	B 98 / e 604	Gate 4		
08	Floor Tom	B 98 / e 604	Gate 5		
09	OH Stage right	C451, SM81		l boom	
10	OH Stage left	C451, SM81		l boom	
11	Bass DI	XLR Out Sans Amp	Comp 1		
12	GIT DI	DI Split (BSS, Radial)		s boom	DI BOX benötigt
13	GIT MIC	MD421		s boom	Mic und Di mischen leicht und pannen
14,15	KEYS STEREO	XLR out			
16	VOC CENTER	e 935, B 58	Comp 2	l boom	
17	VOC KEYS	e 935, B 58		l boom	
18	VOC BASS	e 935, B 58		l boom	
19	VOC DRUMS	e 935, B 58		l boom	
20-21	FX RETURN	PLATE REVERB			
22-23	FX RETURN	TAP DELAY			
Group 1	mono		Comp 3		Vocals
Group 2	stereo		Comp 4/5		Drums



Vielen Dank!